

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir kommen in Sachen Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplans langsam, aber sicher in die **entscheidende Phase**.

Daher möchten wir nach eingehender Besprechung auf unserer Beirätesitzung am 19.10.15 mit einer großen, gemeinsamen Aktion die Aufmerksamkeit auf die anstehende Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplans und die Behandlung im Bundestag lenken. Es steht die Idee: **Mahnfeuer in den Landkreisen Würzburg und Main-Spessart an möglichst vielen Orten zu organisieren**. So gut wie alle Anwesenden auf der o.g. Beirätesitzung befürworteten dies und wollen auch aktiv mitmachen.

Die Organisation vor Ort obliegt den Ortsgruppen - die kennen sich da am besten aus. Als Termin ist der **13.02.16** (ca. 18-20 Uhr) ausgemacht.

Damit das Ganze ein Erfolg wird, brauchen wir Ihre Unterstützung und bitten Sie daher vor Ort alles Notwendige vorzubereiten, damit wir diese gemeinsame Aktion wirkungsvoll durchführen können.

1. Baldige Besprechung im Kreis der örtlichen Mitglieder (wenn irgend möglich noch in diesem Jahr)
2. Aufgabenverteilung (Örtlichkeit besichtigen, Genehmigungen einholen, Verpflegung organisieren usw.)
3. Abklären der Genehmigung mit Gemeinde und Landratsamt, Rücksprache mit örtlicher Feuerwehr und Polizei (Anmeldung als Versammlung ist zwingend!). Wo es geht, kann auch die Gemeinde selbst als Veranstalter auftreten, das muss von den Ortsgruppen/Beiräten vor Ort entschieden werden.
4. **Schnelle Rückmeldung** an Vorstand, wenn alle wichtigen Dinge geklärt sind, damit wir einen Überblick haben und entsprechend Öffentlichkeitsarbeit machen können **bis zum 08.01.2016** an: gerhard_kraft@t-online.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Vorstand.

Sehr wichtig ist auch noch:

Anfang Dezember 2015 soll für alle für den neuen **Bundesverkehrswegeplan (BVWP)** gemeldeten Projekt, auch alte Projekte, für die noch kein Baurecht besteht bzw. deren Bau noch nicht begonnen wurde, **die Bewertung auf der Homepage des Bundesverkehrsministeriums (BMVI)** veröffentlicht werden und an insgesamt 20 Orten in der Bundesrepublik soll der Plan ausliegen, es werden die 16 Landeshauptstädte sein sowie wahrscheinlich folgende weitere Städte: Kassel, Münster, Regensburg und Freiburg. Es werden der Entwurf des BVWP mit den eingestuften Projekten sowie der Umweltbericht zur Beteiligung ausgelegt. Ergänzend werden die Ergebnisse der Einzelprojektbewertung aus dem Projektinformationssystem (PRINS) im Internet zu finden sein. **Das BMVI betont, dass Stellungnahmen mit einfach „Pro“ oder „Contra“ zu einzelnen Projekten nicht berücksichtigt werden. „Gegenstand des BVWP ist ausschließlich die Frage, ob für ein Projekt grundsätzlich ein verkehrlicher Bedarf besteht“, dazu erwarte man „Stellungnahmen mit Sachargumenten“.** Da die Öffentlichkeitsbeteiligung nach Anforderung der Strategischen Umweltprüfung (SUP) erfolgt, sind Argumente betreffend den Umweltauswirkungen des Planes natürlich auch möglich und dringend angebracht. Die von den Mitgliedskommunen im Raumordnungsverfahren gemachten Einwände können, ggf. nach dem neuesten Erkenntnissen modifiziert, als Grundlage verwendet werden. Mehr zum Ablauf der Öffentlichkeitsbeteiligung:

<http://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/G/bundesverkehrswegeplan-2015-konsultationsverfahren-grundkonzeption.html?nn=95298>

Wie genau die Bürger über den Beginn informiert werden, wurde leider offen gelassen. Für alle Bürger und Organisationen besteht dann die Möglichkeit bis zu sechs Wochen lang ihre Argumente vorzutragen und sich mit den Bewertungen des Verkehrsministeriums auseinanderzusetzen. **Sobald wir vom genauen Termin und den Fristen Kenntnis haben, werden wir dies Ihnen in einem erneuten Rundschreiben mitteilen.**

Die eingegangenen Einwände und Anregungen werden überprüft und ggf. werden geänderte Bewertungen erneut veröffentlicht. Das Gesamtergebnis wird anschließend den Bundestagsabgeordneten präsentiert. Die Verabschiedung des BVWP im Bundestag, soll im Jahr 2016 stattfinden. Unsere 25 Gegenargument zur B 26n finden Sie in der Anlage oder auf unsere Homepage unter: www.ms-pautobahn.de

Wichtige Terminhinweise:

Wir rufen zur Teilnahme an der **Klimaschutzdemo der Klimaallianz Würzburg am 28.11.15 um 10.30 Uhr in Würzburg** auf. Gestartet wird am Bahnhofsvorplatz. Flyer siehe Anlage. Es wäre sehr schön, wenn möglichst viele Gegnerinnen und Gegner mit ihren die B 26n ablehnenden Transparenten Flagge zeigen würden. Fragen dazu bitte an Martin Heilig: 0176/21940036 oder per Mail an: m.m.heilig@gmx.de

Am Samstag, den **05. Dezember 2015** kommt der Minister für Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, Dr. Markus Söder, nach **Karlstadt**. Wir möchten ihm sehr gerne in Anwesenheit von möglichst vielen Vereinsmitgliedern, einen schönen, mit Fotos unserer Heimat gestalteten Bildband überreichen. Die Ortsgruppe Karlstadt organisiert ab **18.00 Uhr eine Demonstration** auf dem **Kübelmarkt** hinter dem historischen Rathaus. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Zorn, 1. Vorsitzender